



## **Protokoll der 90. ord. Generalversammlung der WVGH vom Freitag, den 16. März 2018, 20:00 Uhr, im Schulhaus Hadlikon**

- Traktanden:**
1. Begrüssung und Präsenz
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Protokoll der ord. GV vom 31. März 2017
  4. Jahresbericht des Präsidenten
  5. Finanzen
    - a) Jahresrechnung 2017
    - b) Entlastung der Verwaltung
    - c) Mittelfristige Finanzplanung
  6. Kreditbewilligung Fr. 65'000.00 für Leitungsbau an Plattenstrasse-Nord
  7. Budget 2018
  8. Tarife 2018 (unverändert gemäss GV-Beschluss vom 18.03.2016)
    - a) Jahresgrundgebühr ab 01.01.2016 Fr. 120.00 (exkl. MWST)
    - b) Frischwasser ab 01.01.2017 Fr. 1.40 / m<sup>3</sup> (exkl. MWST)
    - c) Kenntnisnahme Änderung MwSt.-Ansatz ab 1.1.2018 neu 7.7% (bisher 8.0%)
  9. Wahlen:
    - a) Vorstand: Wiederwahl Bruno Schläpfer Stv. Brunnenmeister
    - b) Rechnungsrevisoren: Wiederwahl Rolf Zellweger Revisor
  10. Ehrungen
  11. Verschiedenes

### **1. Begrüssung und Präsenz**

Der Präsident K. Augustin begrüsst die MitgliederInnen sowie Gemeinderat Beat Amstutz zur heutigen Generalversammlung. Christoph Ruckstuhl, Abteilung Tiefbau hat sich entschuldigt. Zahlreiche GenossenschafterInnen lassen sich entschuldigen, anwesend sind 46 Stimmberechtigte mit 49 Stimmen, das absolute Mehr beträgt 25.

### **2. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden Ruth Koradi, Urs Neukom und Dorothea Schütt gewählt.

### **3. Protokoll der ord. GV vom 31. März 2017**

Das Protokoll wurde auf der Homepage der WVGH publiziert, das Vorlesen wird nicht gewünscht. Die Versammlung stimmt dem Protokoll einstimmig zu und es wird der Verfasserin verdankt.

#### **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Im Vordergrund stand der Ersatz der Hauptleitung in der Plattenstrasse. Einerseits musste infolge der Industriezone H. Neukom AG die Leitung mit einem Nenndurchmesser von 150mm erstellt werden, andererseits hat die Feuerwehr einen Hydranten im oberen Zelgweg gefordert. Da trotz intensiven Verhandlungen kein Standort für den neuen Hydranten gefunden wurde, wurde auch keine Hauptleitung in diese Zufahrtstrasse realisiert. Dies führte einerseits zu tieferen Kosten, andererseits musste der Hydrant auf dem Parkplatz der Firma H. Neukom AG versetzt werden. Gegenwärtig können wir noch keinen Abschluss dieses Leitungsersatzes vorlegen, da die Gemeinde noch den Feinbelag anbringen muss, Kosten ca. Fr. 6'000.00 und noch nicht alle Rechnungen vorhanden sind.

Weiter mussten im letzten Jahr 3 Hauszuleitungen ersetzt oder repariert werden.

Bei unserer Quelfassung Neubrunnen ist durch die Erstellung eines Gartenhauses die Fassung einer aufsteigenden Quelle zerstört worden. Wir sind auf der Suche nach einer Lösung. Diese Quelle brachte uns ca. 40l/min oder 55m<sup>3</sup>/tg ein.

Diese Geschäfte konnten an 4 Vorstandssitzungen und verschiedenen Kurzbesprechungen mit einzelnen Vorstandsmitgliedern besprochen werden.

Die Wasserqualität zeigte bei jeder Probe einwandfreie Resultate.

Unsere Quellen ergaben rund 157'000m<sup>3</sup> Wasser. Davon wurden den Wasserreservoirs 110'000m<sup>3</sup> und der WV-Hinwil 47'000m<sup>3</sup> zugeführt. 85'000m<sup>3</sup> Wasser wurde an Hadliker Einwohner abgegeben. 11'000m<sup>3</sup> wurden für 3 Brunnenanlagen und für die Wartung von Hydranten benötigt. Der Netzverlust und die Überläufe der Reservoirs betragen ca. 14'000m<sup>3</sup>.

Der Präsident bedankt sich bei allen Vorstandmitgliedern, den beiden Rechnungsrevisoren sowie allen die in irgendeiner Form zum guten Gelingen unserer WVGH beigetragen haben. Der Jahresbericht wird dem Präsidenten mit Applaus verdankt.

#### **5. Finanzen**

##### **a) Jahresrechnung 2017**

Die Jahresrechnung wurde ebenfalls auf unserer Homepage veröffentlicht. Es resultiert ein Gewinn von Fr. 97'575.33. H. Egli erläutert die Rechnung detailliert. Durch den Bau von 4 Doppel-einfamilienhäusern und 1 Einfamilienhaus konnten wir Anschlussgebühren von Fr. 145'800.00 (inkl. MWST) einnehmen. Die Jahresrechnung 2017 liegt bei (Beilage 1).

V. Mäder verliest den Revisorenbericht und bedankt sich auch im Namen von R. Zellweger für die fachmännisch geführte Rechnung. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

##### **b) Entlastung der Verwaltung**

Der Präsident Kurt Augustin bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2017. Der Vorstand beantragt seine Entlastung für das Geschäftsjahr 2017. Die Entlastung des Vorstands wird durch Handerhebung einstimmig angenommen. Die versierte Arbeit von H. Egli und den beiden Revisoren wird mit Applaus verdankt.

##### **c) Mittelfristige Finanzplanung**

Die Gemeinde Hinwil plant eine Belagserneuerung für den Nordteil der Plattenstrasse. Gleichzeitig plant die WVGH eine Hauptleitung vom Plattenschacht bis nach Hadlikon zu erstellen bzw. teilweise zu ersetzen. Fürs 2018 wird die Leitung ab ob. Zelgweg um rund 150m in der Dimension 150mm verlängert, die mit Plankosten von Fr. 65'000.00 zu bewilligen ist.

(Beilage 2, Mittelfristige Finanzplanung 2017-2021)

## **6. Kreditbewilligung Fr. 65'000.-- für Leitungsbau an Plattenstrasse-Nord**

Die 1. Etappe der Plattenstrasse ist bereits saniert. Die Sanierungsarbeiten wurden mit ein paar Fotos festgehalten und an der Versammlung gezeigt.

Die Wasserversorgung plant die Durchführung der 2. Etappe im 2018 (Beilage 3, Plan Leitungsbau Plattenstrasse-Nord, 2. Etappe). Vom GWP (Generelle Wasserversorgungsplanung) haben wir die Auflage erhalten, einen zusätzlichen Hydranten beim Abweiger Richtung Hueb zu errichten.

Es wird gefragt, weshalb die Sanierung der Plattenstrasse nicht an einem Stück durchgezogen wird?

Antwort: Dies ist eine Kostenfrage, denn die Gemeinde arbeitet stückweise. Sie übernimmt ca. 90% der Teerarbeiten, somit ist für die WVGH klar, dass sie sich dem Zeitplan der Gemeinde anpasst.

Dem Kreditantrag von Fr. 65'000.-- für die Erweiterung der Hauptleitung der 2. Etappe Plattenstrasse-Nord wird einstimmig zugestimmt.

## **7. Budget 2018**

H. Egli präsentiert das Budget 2018. Bei einem geplanten Ertrag von Fr. 528'600.00 und einem Aufwand von Fr. 540'900.00 ist mit einem Verlust von Fr. 12'300.00 zu rechnen. (Beilage 4, Budget 2018) Gemäss Statuten gelangt das Budget nicht zur Abstimmung.

## **8. Tarife 2017 (unverändert gemäss GV-Beschluss vom 18.2.2016)**

### **a) Jahresgrundgebühr ab 1.1.2016 Fr. 120.00**

Der Jahresgrundgebühr von Fr. 120.00 exkl. MWST wird zugestimmt.

### **b) Frischwasser ab 1.1.2017 Fr. 1.40/m<sup>3</sup>**

Die Versammlung genehmigt den Frischwasserpreis von Fr. 1.40/m<sup>3</sup> exkl. MWST ab 1.1.2017.

### **c) Kenntnisnahme Änderung MwSt.-Ansatz ab 1.1.2018 neu 7.7% (bisher 8.0%)**

## **9. Wahlen Vorstand**

### **a) Wiederwahl Bruno Schläpfer Stv. Brunnenmeister**

Einstimmig gewählt für weitere 3 Jahre wird Bruno Schläpfer als Stv. Brunnenmeister.

### **b) Wiederwahl Rolf Zellweger Revisor**

Auch Rolf Zellweger wird als Revisor für weitere 3 Jahre einstimmig gewählt.

## **10. Ehrungen**

Die Versammlung gedenkt der seit der letzten GV verstorbenen GenossenschafterInnen René Rüssli, Max Meister, Gertrud Bertsch, Lini Kiefer, Chlaus Dolder und Ursula Dolder.

Als Nachfolger des Präsidenten Werner Kunz wurde Kurt Augustin im Jahr 2008 direkt als Präsident in die WVGH gewählt. Zum 10-jährigen Jubiläum dankt ihm H. Egli für sein langjähriges Wirken und seinen grossen Einsatz und fasst die 10 Jahre seiner Präsidentschaft in ein paar würzigen Sätzen zusammen. Als Dank und mit grossem Applaus wird dem Präsidenten ein Gutschein und ein Blumenstrauß überreicht. Kurt Augustin möchte per 2019 kürzer treten und sein Amt weitergeben.

## 11. Verschiedenes

H. Egli erinnert sämtliche GenossenschafterInnen, den „Antrag Zustellung elektronische Korrespondenz“ uns noch nachzureichen, falls dies noch nicht gemacht wurde. Den Antrag haben alle GenossenschafterInnen zusammen mit der Einladung zur GV erhalten. Er ist auch auf unserer Homepage zu finden.

Frage: von Herr Roland Leutwyler: Man hat in letzter Zeit oft von Legionärskrankheiten gehört. Ist in Hadlikon so ein Fall bekannt? Macht jemand in der Nähe Boileranalysen?

Antwort: von Ch. Kunz: Bakterien werden vernichtet ab einer Temperatur von über 70°. Sollte mindestens 2x pro Woche auf über 70° erhitzt werden. Die meisten Zähler seien auf 60° eingestellt. Diese müssten elektrisch nachgeheizt werden. Mit einer Wärmepumpe kann das nicht erreicht werden (max 55°).

Frage: von Herr Simon Kech: Artikel 8 im Reglement wurde geändert, darin wird den Grundeigentümern empfohlen, sich versichern zu lassen.

- Definition was ist Hauptleitung, was ist Zuleitung?

Antwort: Anfragen zu Haupt- und Zuleitungen dürfen GenossenschafterInnen per Mail an Ch. Kunz richten ([valepa@sunrise.ch](mailto:valepa@sunrise.ch)). Er hat Zugang zu allen Plänen und wird sie auf Anfrage zuschicken.

- Wie ist der Versicherungsumfang?

Antwort: Es sind nur Schäden an Wasserleitungen/Hauszuleitungen von der Versicherung abgedeckt (z.B. Rohrbruch). Umbauten gehören nicht in den Versicherungsumfang.

Die nächste Generalversammlung ist auf den 29.3.2019 geplant.

Der Präsident bedankt sich für die Teilnahme und lädt die Mitglieder zum anschliessenden Nachessen ein.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 21.25 Uhr

Hadlikon, 10. April 2017

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Kurt Augustin

Daniela Koller

- Beilage 1 – Jahresrechnung 2017
- Beilage 2 – mittelfristige Finanzplanung 2017 - 2021
- Beilage 3 – Plan Leitungsbau Plattenstrasse-Nord, 2. Etappe
- Beilage 4 – Budget 2018

(Beilagen können separat beim Präsidenten verlangt werden)